

Tipps:

- Sexpartner, die Du angesteckt haben könntest, müssen sich unbedingt ebenfalls behandeln lassen. Sonst kommt es zum sogenannten Ping-Pong-Effekt, Du steckst Dich also womöglich nach der Behandlung gleich wieder an.
- Kondome senken das Risiko, sich mit Chlamydien anzustecken, bieten aber keinen 100-prozentigen Schutz.
- Chlamydien werden nicht immer bemerkt. Wenn Du mehr als zehn Sexpartner im Jahr hast oder HIV-positiv bist, dann lass Dich zur Sicherheit einmal jährlich auf Chlamydien untersuchen. Das kannst Du gleich mit einem Test auf Tripper verbinden, der sich ähnlich überträgt und ähnliche Symptome auslöst wie Chlamydien.
- Bei Mann-O-Meter kannst Du Dir Ärzte nennen lassen, die nicht nur bei der Diagnose und Behandlung von Chlamydien erfahren sind, sondern auch keine Angst vor Details aus der schwulen Lebenswelt haben!

Mann-O-Meter e.V.
Bülowstraße 106 · 10783 Berlin
U-Nollendorfplatz
Tel. 030 2168008

Chlamydien Darmparasiten Filzläuse
Tripper Hepatitis Feigwarzen Syphilis

Chlamydien

Chlamydien

Ansteckung:

Chlamydien sind Bakterien, die die Schleimhäute von Harnröhre und Eichel, Rachen und Enddarm befallen. Beim Sex mit einem Mann, der Chlamydien hat, kommst Du also fast zwangsläufig mit den Erregern in Kontakt. Ähnlich wie Gonokokken, die Tripper-Bakterien, kann man sich auch mit Chlamydien schon dann infizieren, wenn nach dem Wichsen oder Spielen am Po des Partners Bakterien von Deinen Fingern an Deinen Schwanz oder in

Verlauf:

Die Chlamydieninfektion kann symptomfrei verlaufen. Meist treten die Symptome aber zwischen einer und drei Wochen nach der Ansteckung auf. Chlamydien im Schwanz bemerkst Du am milchig weißen Ausfluss aus der Harnröhre und daran, dass es beim Pinkeln brennt. Unbehandelt kann sich die Entzündung bis in die Nebenhoden und die Prostata ausweiten.

Eine Chlamydieninfektion im Hals fühlt sich an wie normale Halsschmerzen. Wenn Du also wegen Halsschmerzen und Schluckbeschwerden zum Arzt gehst, solltest Du ihn bitten, einen Ab-

Deinen Mund gelangen (Schmierinfektion). Auch beim Blasen und Lecken kannst Du Dich mit Chlamydien anstecken.

strich zu machen, damit er Chlamydien als Verursacher ausschließen kann. Chlamydien im Po machen sich durch Jucken, Brennen und Schleim im Stuhl bemerkbar. Zudem hast Du ständig das Gefühl, auf Toilette zu müssen. Analverkehr bei einer Chlamydieninfektion kann schmerzhaft sein.

Behandlung:

Gegen Chlamydien gibt es Antibiotika. Die Behandlung ist in der Regel nach zehn Tagen überstanden.

